



## | SEMINARAUSSCHREIBUNG

### Arbeitsschutz im Unternehmen – Kompaktseminar für Betriebsräte des Betriebsrates im Arbeitsschutz – Grundlagenseminar

Mit seinem Urteil vom 28. März 2017 hat das Bundesarbeitsgericht dem Betriebsrat ein weitreichenderes Mitbestimmungsrecht bei Fragen des Arbeitsschutzes und der Umsetzung entsprechender Maßnahmen im Unternehmen eingeräumt. Dies betrifft nicht nur nachweisbare Gesundheitsgefahren, sondern nunmehr auch bloße Gefährdungen. Mit § 5 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) werden Arbeitgebende verpflichtet, die arbeitsbedingten Gefährdungen ihrer Beschäftigten zu ermitteln und qualifiziert zu beurteilen. Was bedeutet diese Rechtslage für die betrieblichen Interessenvertretungen? Auf welchen Gebieten können bzw. sollten diese aktiv werden? Eine weitere wichtige Aufgabe der betrieblichen Interessenvertretungen ist die Mitarbeit bei der Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen.

#### | Themenschwerpunkte

##### **Grundlagen und Rahmenbedingungen des betrieblichen Arbeitsschutzes**

- Das Gesamtsystem des Arbeitsschutzes
- Organisation des betrieblichen Arbeitsschutzes (ASiG)
- Partner der betrieblichen Interessenvertretungen im Arbeitsschutzsystem (intern und extern)

##### **Die Mitbestimmung der betrieblichen Interessenvertretungen im Arbeitsschutz**

- Was unterliegt der Mitbestimmung der betrieblichen Interessenvertretungen im Arbeitsschutz?
- Aktuelle Rechtsprechungen zur Mitbestimmung der betrieblichen Interessenvertretungen
- Arbeitsschutzausschussarbeit nach § 11 ASiG
- Arbeitsschutzausschussarbeit der betrieblichen Interessenvertretungen

- Mitbestimmung bei Gefährdungsbeurteilungen (GFB)

##### **Was sind psychische Belastungen und welche Analysemöglichkeiten zum Erkennen bieten sich an?**

- Fragebogenaktionen, Interviews, Workshops
- Erstellung/Aufbau von Gefährdungsbeurteilungen
- Erfassung der psychischen Belastungen
- Maßnahmenentwicklung
- Umgang mit Gefährdungsanzeigen nach § 16 ArbSchG

##### **Planung der Umsetzung**

- Teilnahme an Arbeitsschutzausschusssitzungen und Betriebsbegehungen sowie deren Vor- und Nachbereitungen (Erarbeiten von Checklisten)
- Gefährdungsbeurteilungen im Zusammenhang mit der ArbStättV (Musterbeurteilungen erstellen)
- Evaluation der Gefährdungsbeurteilungen

#### | Freistellung für das Seminar

<b>BR</b>	Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse für die Betriebsratsarbeit nach § 37 Abs. 6 BetrVG. Die Freistellung der Betriebsratsmitglieder erfolgt auf Beschluss des Betriebsrates nach § 37 Abs. 6 BetrVG. Die Kostentragungspflicht richtet sich nach § 40 BetrVG.
<b>SBV</b>	Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse für die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung. Die Freistellung erfolgt nach § 96 Abs. 4 SGB IX. Die Kostentragungspflicht richtet sich nach § 96 Abs. 8 SGB IX.
<b>JAV</b>	Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse für die Arbeit der Jugend- und Auszubildendenvertretung. Die Freistellung erfolgt nach § 65 Abs. 1 i. V. m. § 37 Abs. 6 BetrVG. Die Kostentragungspflicht richtet sich nach § 40 BetrVG.



## Inhouse-Anfrage

Bitte füllen Sie das Anfrageformular **vollständig** und **gut leserlich** in **DRUCKBUCHSTABEN** aus.

Dieses können Sie uns per E-Mail an [seminare@kk-bildung.de](mailto:seminare@kk-bildung.de) oder per Fax an die **037207 6512-82** oder per Post an: **K&K Bildungsmanufaktur GmbH, Berthelsdorfer Str. 72, 09661 Hainichen** senden.

Firma:

Str./Nr.:

PLZ/Ort:

Anrede (optional):

Name:

Vorname:

Tel.\*:

E-Mail\*:

Interessenvertretung:

Betriebsrat

Personalrat

JAV

SBV

Wirtschaftsausschuss

Themengebiet/Schwerpunkte:

Gewünschte Kalenderwoche:

Personenanzahl:

Veranstaltungsort:

im Unternehmen

im Seminarhotel – organisiert durch K&K

sonstiger Ort

Als Online-Seminar, wenn thematisch möglich

\*Mit Angabe Ihrer E-Mail-Adresse und Telefonnummer erklären Sie sich bereit, auf diesem Weg Angebote und Informationen der K&K Bildungsmanufaktur GmbH zu erhalten. Diese Einwilligung können Sie jederzeit unter Angabe der E-Mail-Adresse oder Telefonnummer widerrufen. Der Widerspruch kann direkt an [info@kk-bildung.de](mailto:info@kk-bildung.de) gerichtet werden.